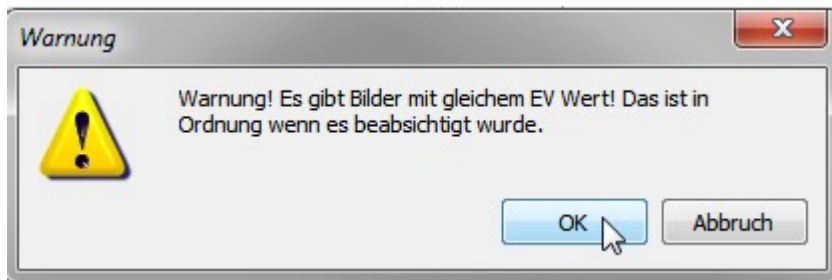


easyHDR PRO 2

Automatisches ausrichten eines HDR Aufnahme-Sets

Sicherlich ist es auch Ihnen schon einmal passiert, dass beim handieren an der Kamera in der Zeit des Auslösens eines der Dreierbild HDR-Sets Kameraverwackelungen (Bildversatz) entstanden. Diese vielleicht einmaligen Bilder, können mit easyHDR mit Leichtigkeit berichtigt werden. Nach der automatischen Ausrichtung wird ein scharfes, unverwackeltes Bild ausgegeben.

Nach Programmstart öffnen Sie Ihr Dreier- oder Mehrfachset. In der Dialogbox „Festlegung der Bildverarbeitung“ können Sie den Bildversatz noch nicht erkennen. Wählen Sie Ihre Verrechnungsmethode und klicken auf *HDR erstellen*.



Diese Warnung hat keinerlei technische Auswirkungen auf die Bilder

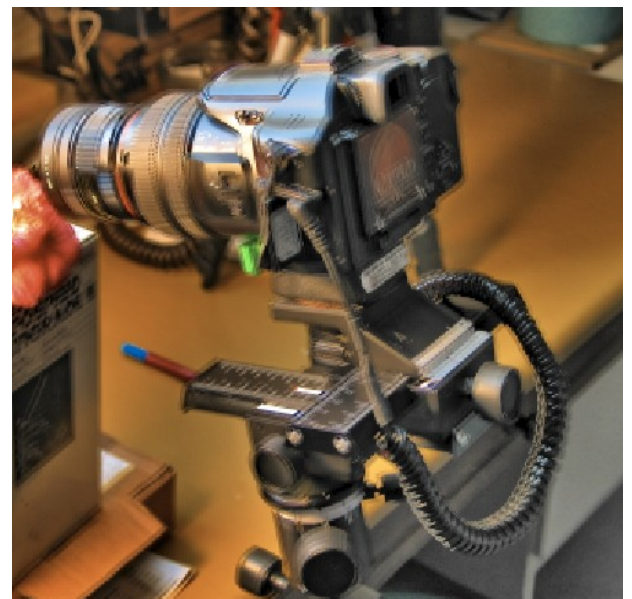
Sollte sich die Dialogbox „Warnung“ öffnen, so können Sie unbeirrt die Verrechnung starten, auch wenn gleich belichtete Fotos (EV: gleicher Wert) im Set aufgerufen wurden. Gleiche Belichtungen können entstehen, wenn eine größere Belichtungsreihe (6-9 Aufnahmen oder mehr) aufgenommen wurde.

Nach Berechnung der Einzelbilder wird der Registerreiter „2: Tone mapping“ aktiv. Im nun sichtbaren Bild, wird der Bildversatz angezeigt. Im ersten Moment ist die Enttäuschung groß, da die Bilder nicht deckungsgleich aufgenommen wurde.

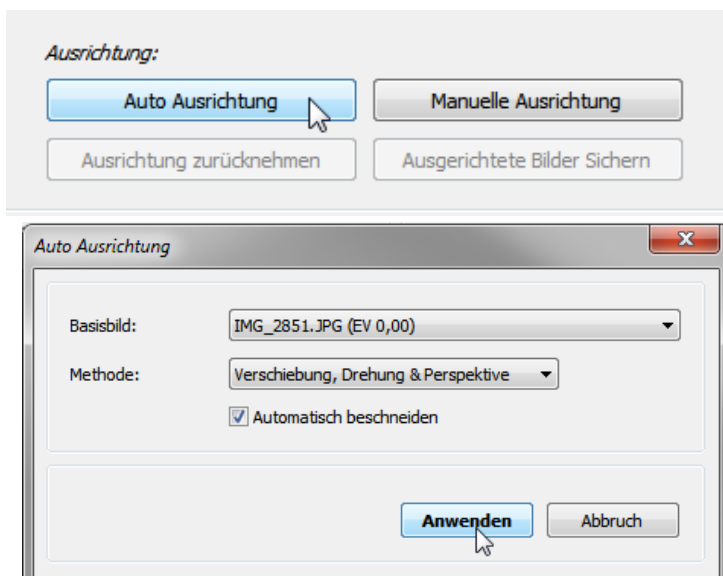
Jetzt spielt easyHDR mit Ihrer Hilfe seine ganzes Können aus.

Wechseln Sie zurück zum ersten Register „1: Öffnen“, so werden Sie automatisch zur Ausgangsbasis geführt. Hier Wählen Sie die Schaltfläche: *Auto Ausrichtung*

Übrigens, wenn Sie unsicher sind, ob der Set deckungsgleich belichtet wurde, so lassen Sie Ihr Set gleich zu Beginn automatisch ausrichten.



Bildversatz im Set sichtbar



Bestätigen Sie die vorgeschlagenen Werte und wenden Sie die automatische Ausrichtung an. Nach eine kurzen Zeit der Bildberechnung öffnet sich wieder die Dialogbox „Festlegung der Bildverarbeitung“. Wenn Sie ein normales Motiv aufgenommen haben, können Sie den gesamten Dialog im Fenster unverändert übernehmen. Und starten *HDR erstellen*. Es wird, wie oben beschrieben, der Warnhinweis ein weiteres mal ausgegeben, ignorieren Sie ihn auch dieses mal.

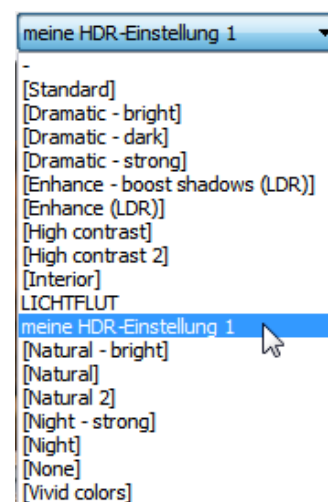
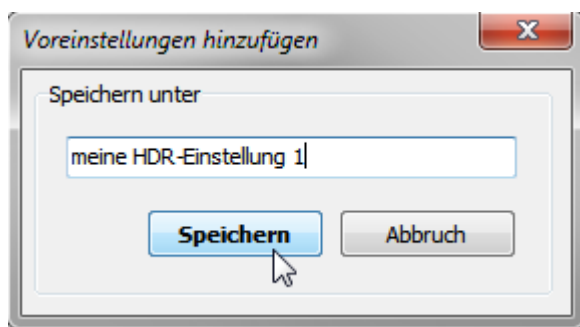
easyHDR PRO 2

Jetzt erhalten Sie das fertige Bild, welches Sie so übernehmen, tonmappen und speichern, aber auch nach eigenen Wünschen modifizieren können.



Deckungsgleich und scharf durch die automatische Ausrichtung

In der Menüleiste „Voreinstellungen“ können Sie fertige Presets nach eigenem Wünschen zur Bildverrechnung auswählen. Haben Sie eine eigene gute Einstellung gefunden und möchten diese für spätere Sitzungen behalten, so speichern Sie diese durch eine Klick auf das + neben dem Rollup. Innerhalb einer HDR-Sitzung bleibt die eingestellte Voreinstellung für nachfolgende Bilder erhalten.



Wenn Sie nun Ihre Einstellungen getätigt haben, klicken Sie abschließend auf *Alles bearbeiten*. Das Programm führt jetzt das Tonemapping durch und erzeugt damit ein fertiges HDR-Bild.

Hinweis: In den „Programmooptionen“ prüfen Sie in „Bedienung/Bestätigung erfragen“ ob im Kasten *Das Ergebnis speichern ...* einen Haken gesetzt ist (standardmäßig ist diese Option eingeschaltet), so können Sie sicher sein, dass Sie vor dem Speichern des HDR-Ergebnisses aufmerksam gemacht werden, das Tonmapping durchzuführen, um nicht die kleine sogenannte „Größenreduktion“ abzulegen.

